



Der VCÖ-Mobilitätspreis ist Österreichs größter Wettbewerb für nachhaltige Mobilität. Er wird in Kooperation mit dem BMK und den ÖBB vergeben.

**B** Bundesministerium Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

**klimaaktiv**  
mobil

**ÖBB**

Wir informieren Sie gerne persönlich:

VCÖ – Mobilität mit Zukunft  
Cora Dearing und  
Samantha Eigner  
+43 (0)1 893 26 97  
mobilitaetspreis@vcoe.at



„Ich freue mich auf Ihre Einreichung beim VCÖ-Mobilitätspreis, Österreichs größtem Wettbewerb für nachhaltige Mobilität.“

Ulla Rasmussen  
VCÖ-Geschäftsführung

## VCÖ-Mobilitätspreis 2022 Verkehrswende umsetzen

### Innovative Projekte und Konzepte für eine Mobilität mit Zukunft gesucht

Der aktuelle Bericht des Weltklimarates lässt keinen Zweifel: Die Erderhitzung ist von uns Menschen verursacht – und von uns Menschen zu stoppen. Und: Je früher wir handeln, umso größer der Nutzen für Mensch und Umwelt. Das gilt auch für Österreich und das gilt ganz besonders für den Verkehrssektor. Die schnelle Transformation zu emissionsfreier Mobilität bringt viel: Die Luft wird sauberer. Mehr Bewegung durch Gehen und Radfahren stärkt unsere Gesundheit. Klimaverträgliche Mobilität ist kostengünstiger, platzsparender und sozialer. Unser Land wird unabhängig von teuren Erdöl-Importen. Deshalb lautet das Motto des VCÖ-Mobilitätspreises 2022 „Verkehrswende umsetzen!“

### Wer womit am VCÖ-Mobilitätspreis teilnehmen kann

Der VCÖ-Mobilitätspreis, Österreichs größter Wettbewerb für klimaverträgliche Mobilität und nachhaltigen Gütertransport, zeigt Jahr für Jahr mit vorbildlichen Projekten, dass eine ökologisch verträgliche und sozial gerechte Verkehrswende möglich ist. Sowohl bereits umgesetzte Projekte als auch noch nicht umgesetzte Konzepte und Pilotprojekte sowie Forschungsarbeiten für ein umweltverträgliches Verkehrssystem können teilnehmen. Auch internationale Projekte können eingereicht werden. Einreichen können Unternehmen, Start-Ups, Gemeinden, Städte und Bezirke, Tourismusregionen, Forschungseinrichtungen, (Fachhoch-)Schulen, Universitäten, Initiativen und Privatpersonen. Der Wettbewerb wird in Kooperation mit dem Klimaschutzministerium und den ÖBB durchgeführt.

Einreichschluss: 1. Juni 2022

Einreichen unter: [www.vcoe.at/mobilitaetspreis](http://www.vcoe.at/mobilitaetspreis)



Der VCÖ-Mobilitätspreis 2022 wird auch unterstützt von:

**SIEMENS**  
Ingenuity for life



**Bundesministerium**  
Soziales, Gesundheit, Pflege  
und Konsumentenschutz



Mobilität mit Zukunft braucht  
Ihre Unterstützung durch  
Spenden!

Spenden für die VCÖ-Tätigkeit  
sind von der Steuer absetzbar.  
Spenden-Konto:  
ERSTE BANK, IBAN:  
AT11 2011 1822 5341 2200  
BIC: GIBAATWWXXX

Jetzt online spenden auf  
[www.vcoe.at/spende](http://www.vcoe.at/spende)

Impressum:  
**VCÖ – Mobilität mit Zukunft**  
1050 Wien, Bräuhausgasse 7–9  
T +43-(0)1-893 26 97

E [vcoe@vcoe.at](mailto:vcoe@vcoe.at)  
[www.vcoe.at](http://www.vcoe.at)  
Layout: VCÖ 2022  
Keyimage: Katharina Lutzky

## Statements von ausgezeichneten Projekten



„Carsharing Österreich erhielt im September 2021 den VCÖ-Mobilitätspreis, was zu einer großen öffentlichen Aufmerksamkeit führte. Diese Anerkennung bestätigte die bisherigen Taten unserer Mitgliedsbetriebe und führte zu großer Motivation, größere und ambitioniertere Vorhaben gemeinsam zu starten.“ **Matthias Zawichowski**, carsharing Österreich



„Der VCÖ-Mobilitätspreis belohnt das Engagement verschiedenster Unternehmen, Gemeinden und Initiativen und trägt damit wesentlich zur Bewusstseinsbildung und Verbreitung von Good-Practice-Beispielen bei.“ **Susanne Mulzheim**, FH Campus Wien

### Verkehrswende in vielen Bereichen umsetzbar

Verkehr ist Österreichs größtes Klimaschutzproblem. Wie kann Verkehr auf Klimakurs gebracht werden? Wie kann Mobilität sozial gerecht, wirtschaftlich effizient und ökologisch nachhaltig gestaltet werden? Wie können Unternehmen Mobilität oder Gütertransport ökologisch verträglicher abwickeln? Was können Gemeinden, Städte und Bildungseinrichtungen tun? Gesucht werden Einreichungen etwa zu folgenden Themenbereichen:

- Gesunde, bewegungsaktive Mobilität
- Öffentlicher Verkehr und Multimodalität
- Sharing und Mobility as a Service
- Mobilitätsmanagement bei Unternehmen, (Fachhoch-)Schulen, Universitäten und im Tourismus
- Inklusive und barrierefreie Mobilität
- Kindergerechtes Verkehrssystem
- Regional- und Siedlungsentwicklung, Raumordnung und Wohnen
- Digitalisierung in der Mobilität
- Energie- und Ressourcenschonung sowie Kreislaufwirtschaft in der Mobilität
- Klimaverträglicher Güterverkehr und Logistik

### Ihr Projekt hat die Chance auf zwei Auszeichnungen

Einreichungen beim VCÖ-Mobilitätspreis Österreich werden von einer Fachjury bewertet und die Top-Fünf-Projekte jeder Kategorie können über ein Online-Publikumsvoting Zusatzpunkte erhalten. Im September 2022 wird der VCÖ-Mobilitätspreis Österreich in feierlichem Rahmen durch den VCÖ, das Klimaschutzministerium und die ÖBB verliehen. Zusätzlich werden die besten Projekte und Konzepte des Bundeslandes durch den VCÖ, ein Mitglied der Landesregierung und die ÖBB ausgezeichnet.

### Vorbildliche Projekte werden in der VCÖ-Online-Datenbank präsentiert

Vollständige Einreichungen werden, wenn gewünscht, in der VCÖ-Online-Datenbank für vorbildliche Mobilitätsprojekte unter [www.mobilitaetsprojekte.vcoe.at](http://www.mobilitaetsprojekte.vcoe.at) präsentiert und dadurch einem breiten Publikum zugänglich gemacht.

### Empfehlen Sie dem VCÖ Projekte für den VCÖ-Mobilitätspreis

Kennen Sie Projekte, die wir zur Teilnahme am VCÖ-Mobilitätspreis einladen können? Unter [mobilitaetspreis@vcoe.at](mailto:mobilitaetspreis@vcoe.at) oder (01) 893 26 97 stehen wir gerne für Vorschläge zur Verfügung.

## Beispiele für Einreichungen beim VCÖ-Mobilitätspreis

- Betriebe, die klimaverträgliche Mobilität auf Arbeits- und Dienstwegen fördern
- Verkehrsparende Siedlungsentwicklung umsetzen, Ortskerne stärken
- Maßnahmen für klimaverträgliche Mobilität für Schul- und Freizeitwege
- Verbesserungen beim Öffentlichen Verkehr und bei der Vernetzung von öffentlich zugänglichen Mobilitätsangeboten
- Infrastrukturen, wie Begegnungszonen und Rad-Infrastruktur
- Effizienzsteigernde Maßnahmen im Bereich Logistik und Transport
- Projekte für E-Mobilität und Sharing Mobility
- Initiativen, die soziale Teilhabe und barrierefreie Mobilität unterstützen
- Projekte, die bewegungsaktive Mobilität für Kinder und Jugendliche fördern